



IN KOOPERATION MIT:

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK
Köln

Grenzen setzen im Ehrenamt – Wann ist nah zu nah oder nicht nah genug?

Fortbildungs-Datum:

04. April 2019

18:00 bis 21:15 Uhr
im Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6
50825 Köln-Ehrenfeld

Viele ehrenamtlich Engagierte kennen dies: Sie haben eine Aufgabe, die Freude und Erfüllung mit sich bringt und das Gefühl: ich werde gebraucht. Als wichtigstes Werkzeug dienen dabei die eigene Persönlichkeit und die Fähigkeit, eine tragfähige Beziehung aufzubauen und zu gestalten. Manchmal passiert es dabei, dass „zu viel des Guten“ gegeben wird, die eigenen Grenzen verschwimmen, danach ein ungutes Gefühl entsteht oder dass es trotz Anstrengung nicht gelingt, Zugang zu jemand zu finden.

Die richtige Balance zwischen Nähe und Distanz immer wieder neu zu finden, ist eine spannende Aufgabe, an der die Persönlichkeit reifen kann. Diese Balance ist eine wichtige Voraussetzung für ein gelingendes Engagement, weil sie hilft, mit den eigenen Kräften zu haushalten und die Grenzen auf allen Seiten zu respektieren. Im Seminar wollen wir diese Balance aus verschiedenen Blickwinkeln betrachten, die Fallen dabei erkennen und uns mit Übungen dafür sensibilisieren.

Referentin:

Maristelle Angioni
Dipl. Sozialpädagogin
und Interkulturelle Trainerin

Teilnahmegebühr: 10,00 Euro
► für Kölsch Hätz kostenlos!
Anmeldeschluss: 24.03.2019

Die Kunst des Zuhörens III Kommunikationsmuster nach Virginia Satir

Fortbildungs-Datum an 2 Abenden:

21. und 28. Mai 2019

18:00 bis 20:30 Uhr
im Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6
50825 Köln-Ehrenfeld

Nach Virginia Satir gibt es vier beobachtbare Muster, wie Menschen in Stresssituationen reagieren. In diesem Seminar werden wir uns mit diesen Mustern beschäftigen und damit, wie Sie als freiwillig Engagierte/r hilfreich reagieren können.

Das Seminar ist an die Teilnehmer gerichtet, die in den vergangenen Jahren an der „Kunst des Zuhörens I – Die Personenzentrierte Gesprächsführung nach Carl Rogers“ teilgenommen haben.

Themen:

- Kommunikationsmuster nach Virginia Satir
 - Anklagen
 - Beschwichtigen
 - Rationalisieren
 - Ablenken
- Gesprächs- und Wahrnehmungsübungen
- Austausch über schwierige Gesprächssituationen

Referentin:

Heike Sperber,
Dipl. Soz. Pädagogin

Teilnahmegebühr: 25,00 Euro
► für Kölsch Hätz kostenlos!
Anmeldeschluss: 10.05.2019

Psychische Erkrankung – wie gehen wir damit um?

Fortbildungs-Datum:

06. Juni 2019

18:00 bis 21:15 Uhr
im Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Straße 6
50825 Köln-Ehrenfeld

In ihrer ehrenamtlichen Tätigkeit oder in ihrem privaten Umfeld kommen sie immer häufiger mit psychisch erkrankten Menschen in Kontakt. Es ist nicht einfach als Laie die verschiedenen Krankheitsbilder zu erkennen um angemessen reagieren zu können. Der Vortrag zeigt ihnen die Symptome von psychischen Erkrankungen auf und vermittelt ihnen Handlungsmöglichkeiten.

Dabei werden zunächst die Krankheitsbilder der Depression und der Sucht mit Bezügen zu wahnhaftem Verhalten erläutert. Leider bestehen immer noch große Ängste im Hinblick auf den richtigen Umgang mit den Erkrankten. Wie gehe ich mit einer depressiven Person um? Wie gestalte ich den Kontakt zu einem Suchtkranken? Was darf ich im Umgang mit den Erkrankten wagen? Was ist tabu? Wo liegen die Grenzen meiner Tätigkeit? Ab wann müssen Profis hinzugezogen werden?

Auf diese und ähnliche Fragen sollen Antworten gegeben werden. Fragen sind ausdrücklich erwünscht!

Referent:

Christoph Besta
Gerontopsychiatrischer Fachberater
im Gerontopsychiatrischen Zentrum
der LVR-Klinik Köln Chorweiler

Teilnahmegebühr: 15,00 Euro
► für Kölsch Hätz kostenlos!
Anmeldeschluss: 25.05.2019